

Heimweh

(Freddy Quinn)

E H⁷ E H⁷
R* **So schön, schön war die Zeit. So schön, schön war die Zeit.**

- 1) E H⁷ E H⁷
Brennend heißer Wüstensand, - So schön, schön war die Zeit.
E H⁷ E H⁷
fern, so fern das Heimatland. - So schön, schön war die Zeit.
A E H⁷ E
Kein Gruß, kein Herz, kein Kuss, kein Scherz,
E H⁷ E H⁷
alles liegt so weit, so weit. - So schön, schön war die Zeit.

- A E
R. **Dort, wo die Blumen blühen, dort, wo die Täler grün,**
H⁷ E E⁷
dort war ich einmal zu Hause.
A E
Wo ich die Liebste fand, da liegt mein Heimatland.
H⁷ E H⁷
Wie lang bin ich noch allein? - So schön, schön war die Zeit.

E H⁷ E H⁷
R* **So schön, schön war die Zeit. So schön, schön war die Zeit.**

- E H⁷ E H⁷
2) Viele Jahre schwere Fron, - So schön, schön war die Zeit.
E H⁷ E H⁷
harte Arbeit, karger Lohn. - So schön, schön war die Zeit.
A E H⁷ E
Tagaus, tagein, kein Glück, kein Heim,
E H⁷ E H⁷
alles liegt so weit, so weit. - So schön, schön war die Zeit.
- E H⁷ E H⁷
3) Hört mich an, ihr goldnen Stern, - So schön, schön war die Zeit.
E H⁷ E H⁷
grüßt die Lieben in der Fern. - So schön, schön war die Zeit.
A E H⁷ E
Mit Freud und Leid verrinnt die Zeit,
E H⁷ E H⁷
alles liegt so weit, so weit. - So schön, schön war die Zeit.